

Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Plenums vom 20.12.2019

Betreff: Verordnung der Stadt Landshut über die Ladenschlusszeiten;
Verkaufsoffene Sonntage im Jahr 2020
a) "Industriegebiet-Nord" sowie "Gewerbegebiet-West/Münchnerau"
b) "Historisches Zentrum"

Referent: Ltd. Rechtsdirektor Harald Hohn

Von den 45 Mitgliedern waren 38 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

mit --- gegen --- Stimmen beschlossen: (siehe Einzelabstimmungen)

zu TOP 6 a):

1. Vom am 18.11.2019 gestellten Antrag des Amtes für Marketing und Tourismus und den hierzu eingegangenen Stellungnahmen wird Kenntnis genommen.
2. Der Erlass anliegender, vom Referenten vorgelegten, erläuterten und einen Bestandteil dieses Beschlusses bildenden Verordnung der Stadt Landshut über die verkaufsoffenen Sonntage im „**Industriegebiet-Nord**“ sowie im „**Gewerbegebiet-West/Münchnerau**“ am 29. März 2020 (Marktveranstaltungen: „21. Landshuter Starkbierfest“ im Industriegebiet-Nord und „Frühlingsmarkt“ im Gewerbegebiet-West/Münchnerau) und am 04. Oktober 2020 (Marktveranstaltungen: „Herbstkirta“ im Industriegebiet-Nord und „Herbstmarkt“ im Gewerbegebiet-West/Münchnerau), jeweils von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr, wird beschlossen.

Abstimmung: 26 : 12

zu TOP 6 b):

1. Vom am 02.11.2019 vom I.L.I. e.V. gestellten Antrag sowie den hierzu eingegangenen Stellungnahmen wird Kenntnis genommen.
2. Der Erlass anliegender, vom Referenten vorgelegten, erläuterten und einen Bestandteil dieses Beschlusses bildenden Verordnung der Stadt Landshut über die verkaufsoffenen Sonntage im „Historischen Zentrum“ am 17. Mai 2020 (Marktveranstaltung: „Frühlingsmarkt in Herzogstadt und Bauernland“) und am 8. November 2020 (Veranstaltung: „Herbstmarkt“), jeweils von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr, wird beschlossen.

Abstimmung: 27 : 11

Landshut, den 20.12.2019
STADT LANDSHUT



Alexander Putz
Oberbürgermeister

**Verordnung der Stadt Landshut
über die Ladenschlusszeiten
an den Sonntagen, 29.03.2020
und 04.10.2020
vom**

Die Stadt Landshut erlässt aufgrund des § 14 Abs. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss (LadSchlG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Juni 2003 (BGBl I S. 744), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. August 2015, S. 1474, Art. 430, § 11 der Verordnung über die Zuständigkeit zum Erlass von Rechtsverordnungen (DeIV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2014 (GVBl S. 22), zuletzt geändert durch Verordnung vom 30. Juli 2019 (GVBl S. 541) und Art. 42 des Landesstraf- und Verordnungsgesetzes (LStVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Dezember 1982 (BayRS 2011-2-I), zuletzt geändert durch § 1 Abs. 27 der Verordnung vom 26. März 2019 (GVBl S. 98), folgende

V e r o r d n u n g :

§ 1

Abweichend von § 3 Abs. 1 Nr. 1 LadSchlG dürfen aus Anlass

**des „21. Landshuter Starkbierfestes“
im Industriegebiet-Nord
und eines „Frühlingsmarktes“
im Gewerbegebiet-West/Münchnerau
am Sonntag, dem 29.03.2020**

in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr

und

**einer „Herbstkirta“
im Industriegebiet-Nord
und eines „Herbstmarktes“
im Gewerbegebiet-West/Münchnerau
am Sonntag, dem 04.10.2020**

in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr

im „Industriegebiet-Nord“ sowie im „Gewerbegebiet-West/Münchnerau“ die Verkaufsstellen für den geschäftlichen Verkehr mit Kunden geöffnet sein.

Die Gebietsabgrenzungen im Sinne der Verordnung erfolgen dabei wie folgt:

Industriegebiet-Nord: Hofmark-Aich-Straße bis Äußere Regensburger Straße, Äußere Regensburger Straße bis B 299, B 299 bis LA 26, LA 26 bis Am Banngraben, Am Banngraben bis Altdorfer Straße, Altdorfer Straße bis Bayerwald Park, Bayerwald Park bis Bahnlinie, Bahnlinie bis Siemensstraße, Ergoldinger Straße bis Altdorfer Straße, Altdorfer Straße bis Hofmark-Aich-Straße.

Gewerbegebiet-West/Münchnerau:

Gewerbegebiete nördlich der Staatsstraße St 2045 zwischen Weiherbachstraße und Löschenbrand.

§ 2

Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften dieser Verordnung und gegen § 17 LadSchIG unterliegen den Bestimmungen des § 24 LadSchIG (Ordnungswidrigkeiten) sowie des § 25 LadSchIG (Straftaten).

Darüber hinaus sind besonders die Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes, des Manteltarifvertrages für die Arbeitnehmer im Einzelhandel, des Jugendarbeitsschutzgesetzes und des Mutterschutzgesetzes zu beachten.

§ 3

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Landshut in Kraft.

Landshut, den
STADT LANDSHUT

Alexander Putz
Oberbürgermeister

**Verordnung der Stadt Landshut
über die Ladenschlusszeiten
an den Sonntagen, 17.05.2020
und 08.11.2020
vom**

Die Stadt Landshut erlässt aufgrund des § 14 Abs. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss (LadSchlG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Juni 2003 (BGBl I S. 744), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. August 2015, S. 1474, Art. 430, § 11 der Verordnung über die Zuständigkeit zum Erlass von Rechtsverordnungen (DeIV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2014 (GVBl S. 22), zuletzt geändert durch Verordnung vom 30. Juli 2019 (GVBl S. 541) und Art. 42 des Landesstraf- und Verordnungsgesetzes (LStVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Dezember 1982 (BayRS 2011-2-I), zuletzt geändert durch § 1 Abs. 27 der Verordnung vom 26. März 2019 (GVBl S. 98), folgende

V e r o r d n u n g:

§ 1

Abweichend von § 3 Abs. 1 Nr. 1 LadSchlG dürfen aus Anlass der Märkte

**„Frühlingsmarkt in Herzogstadt und Bauernland“
am Sonntag, dem 17.05.2020**

in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr

und

**„Herbstmarkt“
am Sonntag, dem 08.11.2020**

in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr

im „**Historischen Zentrum**“ die Verkaufsstellen für den geschäftlichen Verkehr mit Kunden geöffnet sein.

Das „**Historische Zentrum**“ im Sinne der Verordnung wird wie folgt umgrenzt:
Ab nord-östliche Ausfahrt Hofberg tunnel – Schönbrunner Straße – Podewilsstraße bis Kleine Isar – Innere Regensburger Straße – Bismarckplatz – Kleine Isar bis Luitpoldbrücke – Wittstraße bis Kupfereck – Innere Münchener Straße (beidseits) – Dreifaltigkeitsplatz – Hangfuß des Hofgartens bis nord-östliche Ausfahrt Hofberg tunnel.

§ 2

Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften dieser Verordnung und gegen § 17 LadSchlG unterliegen den Bestimmungen des § 24 LadSchlG (Ordnungswidrigkeiten) sowie des § 25 LadSchlG (Straftaten).

Darüber hinaus sind besonders die Bestimmungen des Arbeitszeitgesetzes, des Manteltarifvertrages für die Arbeitnehmer im Einzelhandel, des Jugendarbeitsschutzgesetzes und des Mutterschutzgesetzes zu beachten.

§ 3

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Landshut in Kraft.

Landshut, den
STADT LANDSHUT

Alexander Putz
Oberbürgermeister